

eingestellt. Durch diese Maßregeln hofft man, mehrere Millionen zu ersparen, — um damit neue Cavallerie-Regimenter zu errichten und die Reorganisation der Artillerie durchzuführen.

Die Urwahlen werden, wie es jetzt heißt, am 14. April stattfinden und die beiden Häuser des Landtages kurz nach dem 20. Mai zusammentreten.

Oertliches.

Der 22. d., der Geburtstag Sr. Majestät unsers geliebten Königs Wilhelm I., wurde auch in hiesiger Stadt wiederum festlich begangen. Früh 7 Uhr erklang von dem Rathsthurme herab ein mit Posaunen vorgetragenes Tedeum, worauf in den Gotteshäusern beider Confessionen die Gemeinden zu frommen Gebeten für das Wohl des theuern Königs sich vereinigten. Auch in der hiesigen Elementarschule sowohl, als in dem Gymnasium waren zu Ehren der hohen Geburtsfeier entsprechende Feierlichkeiten veranstaltet worden. Mittags hatten sich die hiesigen Behörden mit mehreren Privaten zu einem Festmahle im Gasthose zum Hirsch vereinigt. Die hiesige Freimaurerloge endlich beging den königl. Geburtstag durch eine besonders angeordnete Festversammlung. — So schied dieser vaterländische Ehrentag von uns. So oft er aber, nach Gottes Willen, sich erneuert, enthalte er für uns, für das ganze Preußenvolk den ernststen Mahnruf, treu und fest zu stehen zu dem Erlauchten Träger des deutschen Geistes. —

Kirchen-Nachrichten.

Amts-Woche: Herr Diacon. Spillmann.

A. In der Kreuzkirche.

Sonntag, den 30. März 1862.

Früh $\frac{1}{2}$ 9 Uhr: Allgemeine Beichte.

Amts-Predigt: Herr Pastor prim. Schmidt.

Nach der Amts-Predigt: Communion.

Nachmittags-Predigt: Herr Diacon. Spillmann.

B. In der Frauentirche: (Früh 9 Uhr.)

Predigt: Herr Archidiacon. Stock.

C. In der Waisenhauskirche:

Dienstag, den 1. April, Nachmittags 4 Uhr:

Andachtsstunde: Herr Archidiacon. Stock.

Geboren.

Den 23. Februar dem Brg., Sattlermstr. u. Wagenbauer Karl Goldner, eine Tochter, Eva Hedwig Agnes. — Den 8. März dem Inwohner u. Tagearbeiter Adolph Jakob, ein Sohn, Adolph Paul. — Den 10. dem Inwohn. u. Müllerges. August Schwuße, eine Tochter, Maria Hulda. — Denf. dem Inw. und Bleicharbeiter Wilhelm Gloß in Kerzdorf, eine Tochter, Pauline Auguste. Getraut.

Den 24. März der Inwohner und Maurergeselle Johann Gottfr. Siemt, mit Igfr. Ernestine Auguste Heinze. — Den 25. der Brg. und Maler Friedrich Ehrenfried Kessler aus Wittkowo im Herzogthum Posen, mit Igfr. Sidonie Ottilie Elise Brotke. — Denf. der Brg. u. Maurermstr. Wilhelm Gustav Bergner, mit Igfr. Marie Sidonie Prasse.

Gestorben.

Den 15. März der Bürg. und vormalige Vorwerksbesitzer Wilhelm Ferdinand Hähnel, alt 40 J. 10 M. — Den 19. der Brg. u. Tuchmachermstr Karl Wilhelm John, alt 68 J. 1 E.

Die nachstehende, im hiesigen Kreisblatt, Stück No. 11 befindliche

Bekanntmachung:

„In einigen Ortschaften des hiesigen und des benachbarten Löwenberger Kreises ist die Maul- und Klauen-Seuche ausgebrochen, die durch Schwarzviehhändler aus Rothwasser, Görlitzer Kreises, welche mit dieser Seuche behaftetes Schwarzvieh hier eingetrieben und verkauft haben, eingeschleppt worden ist.“

Lauban, den 12. März 1862.

Der Königliche Landrath.

wird hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht.

Lauban, den 19. März 1862.

Die Polizei-Verwaltung.

Nachstehende Bekanntmachungen:

Betrifft die Pflanzung von Maulbeer-Bäumen.

Indem ich nachstehend die Bekanntmachung des Vorstandes des Seidenbau-Vereins der Preussischen Ober-Lausitz zur allgemeinen Kenntniß bringe, ersuche ich die Gemeinde-Behörden, dahin wirken zu wollen, daß die Gemeinden sowohl, als Privat-Personen dem Vereine beitreten und die Zwecke desselben fördern.

Die Anmeldungen Behufs Aufnahme in den Verein können auf dem Bureau des Landraths-Amtes erfolgen, ebenso die Gesuche wegen Ueberlassung von Maulbeer-Bäumen und